

Fallbeispiel Bündelfunk

Taxi und Mietwagen Werner Vorwerk



push4talk: Sprechen auf Knopfdruck

- ✦ Sofortiger Aufbau von Gruppenruf- und Einzelverbindungen zur Sprachkommunikation
- ✦ Unabhängig von öffentlichem Mobilfunk
- ✦ Flexible Finanzierungsmodelle
- ✦ Hardware: leistungsfähig, robust und von langer Lebensdauer
- ✦ Keine eigene kosten- und wartungsintensive Infrastruktur nötig

push4talk

Der Landkreis Barnim erstreckt sich nordöstlich der Hauptstadt Berlin bis an die Oder. In direkter Nachbarschaft zu Bernau, der zweitgrößten Stadt des Kreises, liegt Wandlitz. Hier ist das Taxiunternehmen „Taxi und Mietwagen Werner Vorwerk“ beheimatet.

Taxen in einer ländlichen Region wie dieser sehen sich mit anderen Herausforderungen konfrontiert als typische Großstadttaxen, die meist ein schnelles Geschäft mit kurzen Wegen, aber langen Wartezeiten machen. Anders die Situation für Taxi Vorwerk: Weite Wege quer durch den fast 1.500 km² großen Landkreis, davon viele Patientenfahrten zur Dialyse, in Gesundheits- und Kur- einrichtungen im Großraum Berlin- Brandenburg und Fahrten nach Berlin, unter anderem zu den Flughäfen. Obwohl ein Großteil der Touren im Voraus geplant wird, birgt das Tagesgeschäft immer wieder neue organisatorische Herausforderungen.

Werner Vorwerk nutzt zur Koordination seiner Fahrer via Sprachkommunikation den Bündelfunkdienst von e*Dispatch. Dabei greift er ausschließlich auf die Gruppenruffunktion zurück, mit der er alle Fahrer schnell und zeitgleich über den aktuellen Stand der Aufträge informieren kann. So haben alle Mitarbeiter den gleichen Informationsstand, eingehende Aufträge können effizient verteilt, Anschlussfahrten besser koordiniert werden. Nicht zuletzt auch für ihn eine Erleichterung, da er selbst oft als Fahrer unterwegs ist

und währenddessen den Überblick behalten muss. Dank der push4talk-Funktion kann er umgehend mit allen Fahrern kommunizieren – ohne Wählvorgang und Wartezeit.

Gerade die Fahrer, die nach oder von Berlin unterwegs sind, müssen schnell erreichbar sein, um flexibel auf neue Aufträge reagieren zu können. Dank der flächendeckenden Funkversorgung durch e*Dispatch in Berlin und Brandenburg konnte die Gruppenrufzone für Taxi Vorwerk diesen Anforderungen entsprechend erweitert werden. Zwei Funkzellen in Berlin und eine Funkzelle in Neuenhagen wurden mit einbezogen. Denn die Fahrten enden ja nicht an der Landkreisgrenze.

Übrigens konnte e*Dispatch das Unternehmen auch mit leistungsfähiger Hardware überzeugen. Bündelfunkgeräte sind noch immer recht teuer in der Anschaffung. Eine Investition, die einem regionalen Taxiunternehmen mit acht Fahrzeugen nicht unbedingt leicht fällt. Hierfür bietet e*Dispatch seinen Kunden flexible Finanzierungsmodelle an. So können die Funkgeräte über einen Aufschlag auf die monatliche Grundgebühr finanziert werden. Nach Ablauf des vereinbarten Finanzierungszeitraums gehen die robusten und langlebigen Geräte in den Besitz des Kunden über.